

Medienmitteilung, 25. März 2010

Hervorragende Berufsperspektiven für die Absolventen des Studienganges Mechatronik Trinational der FHNW

Am 19. März 2010 konnten an der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) in Muttenz 19 Absolventen des Studienganges Mechatronik Trinational ihre Abschlussdiplome entgegen nehmen. Das internationale Studium im Dreiländereck Schweiz, Deutschland und Frankreich eröffnet ihnen hervorragende Berufsperspektiven.

Der Studiengang Mechatronik Trinational wird von der Hochschule für Technik FHNW in Muttenz angeboten und dauert 3.5 Jahre. Er verknüpft die Bereiche Maschinenbau, Elektronik und Informatik. Zusätzlich wird ein besonderes Gewicht auf die Bereiche Management und Kommunikation gelegt.

Abschlussdiplome von vier Hochschulen

Die Studiengangleiter Prof. Markus Baertschi, Prof. Jörg Thietke und Prof. Frédéric Heim überreichten den 19 Diplomanden vier Diplome: Das Diplom Bachelor of Science der FHNW, den Bachelor of Engineering der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach, das DUT und Licence der Université de Haute-Alsace und das Diplom der Open University, England sowie das Spezialzertifikat Mechatronik Trinational.

Es wurden mehrere Diplompreise vergeben:

Der erste Preis ging an Frau Sabine Mark aus Bad Säckingen, den zweiten Platz belegte Herr Thomas Gloor aus Reinach. Herr Michael Liechti, Head Training and Development der Firma Synthes GmbH in Solothurn, übergab den Preisträgern je einen Check in der Höhe von CHF 500.-. Als Jahresbeste erhielt Frau Mark zusätzlich den Preis des Freundeskreises der

Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach in der Höhe von Euro 150.- in Form eines Büchergutscheins.

Internationale Ausbildung

Nebst dem Studium von je zwei Semestern an den drei Hochschulen in Muttenz, Lörrach und Mulhouse erhalten die Studierenden während drei ausdehnten Praktikaphasen einen guten Einblick in das Berufsleben - und oftmals auch schon einen Kontakt zum zukünftigen Arbeitgeber. Die Möglichkeit, neben der Schweiz auch in Frankreich und Deutschland zu studieren, und zwar in der jeweiligen Landessprache, sowie zahlreiche Kontakte mit den Studierenden aus den Nachbarländern sind äusserst wertvolle Erfahrungen.

Hervorragende Berufsperspektiven

Das praxisorientierte Studium eröffnet den Absolventen hervorragende Berufsperspektiven: Fast alle Diplomanden haben schon eine feste Anstellung in Aussicht, einige Studierende haben sich für ein anschliessendes Master-Studium entschieden.

Start des nächsten Studienganges im Herbst 2010

Der nächste Studiengang Mechatronik Trinational startet Mitte September 2010.

Kontakt

Hochschule für Technik FHNW in Muttenz

Jacqueline Ebener, T +41 61 467 45 91, www.trinational.net

Bilder zur Diplomfeier vom 19. März 2010 sind zu finden auf:

<http://www.fhnw.ch/technik/medien-und-oeffentlichkeit/download/bilder/diplomfeier-mechatronik-trinational>